



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir bitten Sie, dieses Formular vorrangig online
auszufüllen (siehe QR-Code rechts). Alternativ
können Sie es auch in Papierform im Rathaus
abgeben. Zusätzliche Kopien für weitere
Familienmitglieder können im Rathaus abgeholt
werden.



DANKE für Ihre Mitarbeit.

BÜRGERBEFRAGUNG FÜR DAS GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM

1. Wie zufrieden sind Sie mit der Lebensqualität in der Gemeinde insgesamt?

Sehr unzufrieden Sehr zufrieden

① ② ③ ④ ⑤

2. Welche Gefahren sehen Sie für Ihre Gemeinde in Zukunft?

	Trifft nicht zu	Trifft weniger zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Weiß nicht
Zersiedelung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klimawandel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abwanderung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hohe Wohnungskosten (mieten/kaufen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fehlende Altersversorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rückgang der Wirtschaftskraft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Überfremdung / Entfremdung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

3. Bitte bewerten Sie die Situation in der Gemeinde bezüglich folgender Kriterien

(Bewerten Sie von 1 = sehr schlecht bis 5 = sehr gut)

	1	2	3	4	5
Leistbarer Wohnraum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot an Mietwohnungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zweitwohnungen (für touristische Zwecke)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ortsnahe Arbeitsmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Barrierefreiheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lebendiges Vereinswesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Landschaftsbild	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Engagement im Klimaschutz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nutzung erneuerbarer Energiequellen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

4. Welche Dienstleistungen oder Infrastrukturen fehlen Ihrer Meinung nach in der Gemeinde?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Flächen/Werkstätten für Handwerk | <input type="checkbox"/> Kinderbetreuung (Kindergarten, Kita, Tagesmutter) |
| <input type="checkbox"/> Nahversorgung (Lebensmittel, Metzgerei, Bäckerei, etc.) | <input type="checkbox"/> Kinderbetreuung während der Ferien |
| <input type="checkbox"/> Gastronomisches Angebot (Restaurants, Bars, etc.) | <input type="checkbox"/> Seniorenbetreuung |
| <input type="checkbox"/> Einrichtungen für die medizinische Versorgung | <input type="checkbox"/> Angebote für Jugendliche (Jugendtreff, Musik, Sport, Vereine, etc.) |
| <input type="checkbox"/> Kulturelle Angebote (Räumlichkeiten, etc.) | <input type="checkbox"/> Angebote für Senioren (Seniorentreff, Seniorennachmittage, etc.) |
| <input type="checkbox"/> Sportangebote | <input type="checkbox"/> Andere _____ |

5. Welches Instrument ist aus Ihrer Sicht am besten geeignet um der Herausforderung des Erstwohnungsbedarfs in der Gemeinde zu begegnen?

	(sehr schlecht) 1	2	3	4	(sehr gut) 5
Erleichterung beim Kauf oder Bau des ersten Eigenheims	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erleichterung bei der Erweiterung des Eigenheims	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erleichterung bei der Erweiterung des Eigenheims - für meine Kinder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erhöhung der Anzahl von Mietunterkünften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Starterwohnungen (kleine Wohnungen für junge Menschen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mehrgenerationenhäuser	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Möchten Sie derzeit eine Erstwohnung in Ihrer Gemeinde ...

- | | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> kein Bedarf | <input type="checkbox"/> ... kaufen? | <input type="checkbox"/> ... bauen? |
| <input type="checkbox"/> ... kaufen? | <input type="checkbox"/> ... mieten? | |

7. Wären Sie an der Beteiligung einer Energiegemeinschaft interessiert?

(Eine Energiegemeinschaft ist ein Zusammenschluss von Menschen, Unternehmen oder Organisationen, die gemeinsam erneuerbare Energie erzeugen, nutzen und teilen.)

- Ja
 Nein
 Weiß nicht

8. Wie wichtig ist Ihnen eine nachhaltige Siedlungsentwicklung?

	Trifft nicht zu	Trifft weniger zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Weiß nicht
Vermeidung von Zersiedelung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einschränkung des Bodenverbrauchs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verwendung von ortstypischen Materialien im Bau	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

9. Wie stehen Sie zur Zukunft der folgenden Wirtschaftssektoren?

	Ich wünsche mir weniger	Ich wünsche mir gleich viel	Ich wünsche mir mehr	Weiß nicht
Dienstleistungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Handel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Handwerk	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Industrie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Landwirtschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Tourismus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

10. Unsere Gemeinde braucht mehr Raum für / Anreize für die Ansiedlung von ...

- Handelsbetrieben (Geschäfte)
- Handwerksbetrieben
- Dienstleistungssektor (Techniker, Freiberufler, Start-Ups)
- neue Arbeitsformen (z.B. Start Up-Center, Coworking Spaces, Co-Creation, Remote Work, ...)
- Andere _____

11. Bitte beurteilen Sie den Handel (Geschäfte) in der Gemeinde bezüglich folgender Kriterien:

(Bewerten Sie von 1 = ungenügend bis 5 = ausgezeichnet)

	1	2	3	4	5
Vielfalt der Angebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot von regionalen Produkten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Öffnungszeiten der Geschäfte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Preis-/Leistungsverhältnis	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

12. Wie würden Sie die Beeinträchtigung von Natur und Landschaft in der Gemeinde insgesamt beurteilen?

Nicht beeinträchtigt	Sehr beeinträchtigt				
	1	2	3	4	5
	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

13. Bitte bewerten Sie den Handlungsbedarf in der Gemeinde für nachfolgende Bereiche

(Bewerten Sie von 1 = kein Handlungsbedarf bis 5 = sehr hoher Handlungsbedarf)

	1	2	3	4	5
Stärkung der ökologischen Vernetzung von Naturräumen durch die Aufwertung von öffentlichen Grünflächen, den Erhalt oder die Neuanlage von Hecken, Streuobstwiesen, Blühstreifen und Blumenwiesen, die Renaturierung oder Anlage von Wasserflächen und den Bau von Nisthilfen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aufwertung land- und forstwirtschaftlicher Flächen und traditioneller Kulturlandschaften durch Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt, zur Anpassung an den Klimawandel, zur Erhaltung struktureller Landschaftselemente und traditioneller landwirtschaftlicher Merkmale sowie zur Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern zur Verbesserung des Landschaftsbildes.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Förderung einer naturverträglichen Erholung durch Steuerung der Besucherströme und eine landschaftsverträgliche Gestaltung der touristischen Infrastruktur.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung der öffentlichen Grünflächen in den Siedlungen durch die Erhaltung und Sanierung bestehender und die Schaffung neuer hochwertiger Flächen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

14. Bitte beurteilen Sie die Landwirtschaft in der Gemeinde bezüglich folgender Kriterien:

(Bewerten Sie von 1 = ungenügend bis 5 = sehr gut)

	1	2	3	4	5
Bedeutung für die Pflege der Landschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verträglichkeit mit Natur- und Umweltschutz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot Urlaub am Bauernhof	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vielfalt der landwirtschaftlichen Produkte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zusammenarbeit mit anderen Sektorendukten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

15. Welche Erholungs- und Freizeitangebote fehlen oder wo ergibt sich Ihrer Meinung nach konkreter Handlungs-/Verbesserungsbedarf in diesem Zusammenhang?

16. Bitte bewerten Sie die Situation in der Gemeinde in den folgenden Themenfeldern

(Bewerten Sie von 1 = sehr schlecht bis 5 = sehr gut)	1	2	3	4	5
Qualität der Erholungsräume insgesamt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spielplätze für Kinder und Jugendliche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rastmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erreichbarkeit von Naherholungszonen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Begegnungsräume	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zentraler Dorfplatz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
beschattete Aufenthaltsorte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spazier- und Wanderwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Grünflächen im Ort	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Biodiversität in öffentlichen Grün- und Freiflächen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schneeräumung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sauberkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

17. Wie lange brauchen Sie bis zu Ihrem Ausbildungs- bzw. Arbeitsort?

- bis zu 15 Minuten
- zwischen 15 und 30 Minuten
- zwischen 30 und 60 Minuten
- mehr als eine Stunde

18. Umstieg: Verwenden Sie auf Ihrem üblichen Weg zum Arbeits- oder Ausbildungsort mehr als ein Verkehrsmittel?

- Nein
- Ja, Auto und Zug
- Ja, Bus und Zug
- Ja, Fahrrad und Zug
- Ja, Auto und Bus
- Ja, Fahrrad und Bus
- Andere _____

19. Wie schätzen Sie die Verkehrsbelastung in Ihrer Ortschaft ein?



20. Welche Gründe halten Sie am ehesten vom Gehen, Radfahren bzw. von der Nutzung von Bus und Bahn ab?

	fehlende Sicherheit	Wetter-abhängigkeit	Körperliche Einschränkung	geringe Qualität der Wege	zu lange Strecke	zu hoher Zeitaufwand	fehlende (Wege)-Verbindung	aus Bequemlichkeit
zu Fuß gehen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Radfahren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bus und Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

21. Welche Verkehrsmittel benutzen Sie vorwiegend, um Ihren Arbeits- oder Ausbildungsort zu erreichen?

- (nur eine Antwort)
 Wenn Sie nicht berufstätig bzw. nicht in Ausbildung sind, überspringen Sie diese Frage!
- PKW als Fahrer
 - Motorrad/Motorroller als Fahrer
 - gemeinsam mit anderen im Auto / als Mitfahrer / Carsharing
 - Bus
 - Traktor
 - Zug
 - Fahrrad
 - zu Fuß
 - ich arbeite zu Hause
 - Andere _____

22. Welche Verkehrsmittel benutzen Sie vorwiegend, um Orte für Ihre Freizeitgestaltung außerhalb der Gemeinde zu erreichen?

- (nur eine Antwort)
- PKW als Fahrer
 - Motorrad/Motorroller als Fahrer
 - gemeinsam mit anderen im Auto / als Mitfahrer/ Carsharing
 - Bus
 - Zug
 - Fahrrad
 - zu Fuß
 - Andere _____

23. Welche Verkehrsmittel benutzen Sie vorwiegend, um sich innerhalb der Gemeinde zu bewegen?

(nur eine Antwort)

z.B. zum einkaufen, Besuch im Gasthaus, zur Beanspruchung von Dienstleistungen, zum Spielplatz, etc.

- PKW als Fahrer
- Motorrad/Motorroller als Fahrer
- gemeinsam mit anderen im Auto / als Mitfahrer/ Carsharing
- Bus
- Zug
- Fahrrad
- zu Fuß
- Andere _____

24. Sind Sie im Besitz eines Autos?

- Ja
- Nein

26. Welche Verbindungen fehlen?

25. Ist das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln in Ihrer Gemeinde und darüber hinaus ausreichend?

(nur eine Antwort)

- ja, komplett ausreichend
- nein, aber mit höherer Frequenz
- mehr oder weniger ausreichend
- nein
- weiß nicht

27. Welche der folgenden Alternativen würden für Sie einen Anreiz bilden, nicht mehr das Auto zu nutzen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Gute Radwege
- Gute Fußwege
- Leistbare Taxidienste
- Homeworking
- Flexible Arbeitszeiten
- Co-Working Räume in der Gemeinde
- mehr öffentliche Verkehrsangebote
- Fahrgemeinschaften
- Car-sharing
- Rufbus
- Zustellung der Einkäufe
- gefördertes Pendler-E-Bike
- wirtschaftliche Anreize für öffentl. Verkehrsangebote / das Radfahren
- Andere _____

28. Wie bewerten Sie die Mobilitätssituation in Ihrer Ortschaft?

	(gar nicht zufrieden)				(sehr zufrieden)
	1	2	3	4	5
Straßenlärm	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrgeschwindigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Parkplätze	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erreichbarkeit des öffentlichen Nahverkehrs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gehverbindungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sicherheit für Fußgänger	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Radwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sicherheit für Radfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrradinfrastruktur (Fahrradabstellmöglichkeiten, E-Ladestationen, etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

29. Wo sehen Sie eventuelle Sicherheitsprobleme im Verkehrsnetz Ihrer Gemeinde?

30. Welchen Einfluss hat der Tourismus auf das Leben in Ihrer Gemeinde?

es überwiegen die Nachteile

es überwiegen die Vorteile

①

②

③

④

⑤

31. Wie beurteilen Sie die Rolle des Tourismus für die Entwicklung der Gemeinde?

Gar nicht wichtig Weniger wichtig Eher wichtig Sehr wichtig weiß nicht

32. Wie bewerten Sie die Auswirkungen des Tourismus in Ihrer Gemeinde in Bezug auf folgende Aspekte?

Der Tourismus ...	Trifft nicht zu	Trifft weniger zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Weiß nicht
... trägt zu einer hohen Qualität der heimischen Gastronomie bei.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... steigert die Wertschöpfung auch in anderen Bereichen (z.B. Handel, Handwerk, Landwirtschaft).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... trägt zu einem größeren Freizeitangebot im Ort bei (z.B. Sport, Veranstaltungen, Kultur, Unterhaltung, ...).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... verursacht eine hohe Verkehrsbelastung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... beeinträchtigt das Orts- und Landschaftsbild durch bauliche Entwicklungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... erschwert die Erreichbarkeit einiger Orte, aufgrund der Anzahl an Touristen (z.B. Ortskerne/Stadtzentrum, Besucher-Hot-Spots).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... trägt zu steigenden Lebenshaltungskosten bei (z.B. Wohnung, Lebensmittel, ...).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... trägt zu einem Verlust der Authentizität von Orten und Traditionen bei.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... verursacht eine größere Umwelt- und Lärmbelastung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... erhöht den Natur- und Umweltschutz.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... trägt zu einer offeneren Einstellung und einer erfolgreicherer Entwicklung der Gemeinde bei.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... schafft attraktive Arbeitsplätze und Entwicklungsperspektiven für junge Menschen im Ort.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

33. Wenn Sie an künftige Herausforderungen des Tourismus in der Gemeinde denken, welche der folgenden Aspekte erscheinen Ihnen wichtig?

Bewerten Sie bitte folgende Punkte:	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	nicht wichtig
Fokus auf mehr Qualität statt Quantität im Tourismus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eindämmung und Lenkung des Tagestourismus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Management von Besucher-Hot-Spots, Lenkung von Besucherströmen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Förderung des Austausches zwischen Einheimischen und Gästen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schaffung attraktiver Arbeitszeitmodelle im Tourismus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserte Erreichbarkeit durch öffentliche Verkehrsmittel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eindämmung der baulichen Entwicklungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sektorenübergreifende Zusammenarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schutz von Natur und Landschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erhalt von Kultur und Tradition	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Barrierefreiheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

34. Bitte beurteilen Sie das gastronomische Angebot (Restaurants, Bars, Almen, ...) der Gemeinde bezüglich folgender Kriterien:

(Bewerten Sie von 1 = ungenügend bis 5 = sehr gut)

	1	2	3	4	5
Image (Bild nach außen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verwendung regionaler Produkte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Preis-/Leistungsverhältnis	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vielfalt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

ANGABEN ZUR PERSON

Wir ersuchen Sie um ein paar persönliche Angaben, die ausschließlich für statistische Zwecke dienen.

35. Geschlecht

- Weiblich keine Angabe
 Männlich Andere _____

36. Wie alt sind Sie?

- 14 Jahre oder jünger zwischen 41 - 65 Jahre
 zwischen 15 - 20 Jahre über 65 Jahre
 zwischen 21 - 40 Jahre

37. Seit wie vielen Jahren leben Sie schon in der Gemeinde?

- Ich habe schon immer hier gelebt Weniger als 5 Jahre
 ich habe schon immer hier gelebt -
mit Unterbrechung (z.B. für Ausbildung/Studium im Ausland) Zwischen 5 und 10 Jahren
 Mehr als 10 Jahre

38. In welcher Ortschaft leben Sie derzeit?

39. Wo befindet sich Ihr Arbeits- bzw. Ausbildungs-/ Schulort?

- in meiner Gemeinde Vahrn Andere _____
 Brixen Natz-Schabs _____
 Mühlbach Bozen

40. Ich bin in folgendem Sektor tätig

- Land- und Forstwirtschaft Gesundheit und Bildung
 Verarbeitendes Gewerbe, Industrie öffentliche Verwaltung
 Handwerk und Baugewerbe in Ausbildung (Schule, Studium, Lehre, etc.)
 Handel und Dienstleistung im Ruhestand / Pension
 Tourismus nicht erwerbstätig

41. Haben Sie noch einen besonderen Wunsch für die Entwicklung der Gemeinde?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme und Zeit!
Die Auswertung der Umfrage wird Ihnen im Zuge des Gemeindeentwicklungsprogramms vorgestellt. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme im Prozess zur Gestaltung der Zukunft von Rodeneck!